

Leistungsanalyse; weitere Prüfungsanträge auf die 2. Beratung

AB	Information des Regierungsrats vom 2. April 2014 oder weitere Grundlagen	Abweichende Anträge der KAPF vom 2. Juni 2014 und der Fachkommissionen <i>(Kommentare kursiv)</i>	Stellungnahme des Regierungsrats
120		Prüfungsantrag Auf die zweite Beratung hin ist aufzulisten und zu verifizieren, welche Sitzungsgelder und Spesen der Regierungsräte nicht in die Staatskasse fliessen. <i>(AVW; Zustimmung KAPF*)</i> <i>* bereits erledigt</i>	Entgegennahme
230	Massnahme 230-10 Erhöhung der Einnahmen aus Vergütungen der Eidgenössischen Koordinationskommission für Arbeitssicherheit (EKAS)	Prüfungsantrag Es sei zu prüfen, ob es nötig ist, die Anzahl Kontrollen von 250 auf 320 pro Jahr zu erhöhen. Sollte diese Erhöhung als nicht zwingend erachtet werden, wäre eine Reduktion der Personalressourcen zu prüfen. <i>(VWA; Zustimmung KAPF)</i>	Entgegennahme
245	Massnahme 245-10 Reduktion der Mittel für die Neue Regionalpolitik (NRP)	Prüfungsantrag Es sei zu prüfen, ob die Gelder für die Neue Regionalpolitik weiter gekürzt werden könnten. <i>(KAPF)</i>	Entgegennahme
245	Massnahme 245-11 Kürzung der Beiträge für das touristische Dachmarketing	Prüfungsantrag Es sei zu prüfen, ob im Bereich der Standortförderung, speziell im Zusammenhang mit dem touristischen Dachmarketing, weitere 100'000 Franken eingespart werden könnten. <i>(KAPF)</i>	Entgegennahme

AB	Information des Regierungsrats vom 2. April 2014 oder weitere Grundlagen	Abweichende Anträge der KAPF vom 2. Juni 2014 und der Fachkommissionen <i>(Kommentare kursiv)</i>	Stellungnahme des Regierungsrats
245	Massnahme 245-12 Reduktion der Aufwendungen für das internationale Standortmarketing	Prüfungsantrag Es sei zu prüfen, ob im Bereich des internationalen Standortmarketing weitere Einsparungsmöglichkeiten sind. <i>(VWA; Zustimmung KAPF)</i>	Entgegennahme
310	Entwicklungsschwerpunkt 310E002	Prüfungsantrag Verzicht auf Umsetzung Lehrplan 21 oder Verschiebung auf einen späteren Zeitpunkt. <i>(BKS; Zustimmung KAPF)</i>	Entgegennahme
310	Entwicklungsschwerpunkte 310E009 und 310E010	Prüfungsantrag Streichung Frühfranzösisch und Frühenglisch oder Verschiebung auf einen späteren Zeitpunkt. <i>(BKS; Zustimmung KAPF)</i>	Entgegennahme
310	Massnahme 310-18 Reduktion Weiterbildungsangebot Lehrpersonen	Prüfungsantrag Weitere Einsparungsmöglichkeiten bei der Weiterbildung von Lehrpersonen. <i>(BKS; Zustimmung KAPF)</i>	Entgegennahme
310		Prüfungsantrag Verzicht auf Anreizsysteme für Heilpädagogenausbildung. <i>(BKS; Zustimmung KAPF)</i>	Entgegennahme
310		Prüfungsantrag Momentan können Schulleitungen Lohnreduktionen beschliessen, wenn Lehrpersonen die entsprechende Ausbildung nicht vorweisen können. Nicht in allen Schulen im Kanton Aargau wird dieser Grundsatz umgesetzt. Es soll daher gerechnet werden, welche finanziellen Folgen es hätte, wenn in allen Schulen die entsprechenden Lohnreduktionen umgesetzt würden. <i>(BKS; Zustimmung KAPF)</i>	Entgegennahme

AB	Information des Regierungsrats vom 2. April 2014 oder weitere Grundlagen	Abweichende Anträge der KAPF vom 2. Juni 2014 und der Fachkommissionen <i>(Kommentare kursiv)</i>	Stellungnahme des Regierungsrats
310		Prüfungsantrag Auf die zweite Beratung sei abzuklären, mit welchen Massnahmen bzw. Vorgaben erreicht werden kann, dass die durchschnittliche Abteilungsgrosse von heute 17,4 wieder auf zirka 20 bis 22 Schüler steigt. In den Grundlagen auf Gesetzes- oder Dekretsstufe seien Ausnahmen für Untergrenzen bei Gesamtschulen zu berücksichtigen. <i>(KAPF; Ablehnung BKS)</i>	Entgegennahme
310		Prüfungsantrag Auf die zweite Beratung soll aufgezeigt werden, welche Grundlagen eingeführt werden müssen, damit sich die Eltern an einer Therapie ihres Kindes finanziell beteiligen müssten. <i>(KAPF, Ablehnung BKS)</i>	Entgegennahme
320	Verordnung über die Anstellung und Löhne der Lehrpersonen; Anhang 1	Prüfungsantrag Es soll aufgezeigt werden, welche Folgen eine Erhöhung der Pflichtpensen der Kantonsschullehrpersonen um eine Lektion hätte. <i>(BKS; Zustimmung KAPF)</i>	Entgegennahme
340	Budget 2013 für Saldo AB 340 Kultur AFP 2015-2018	Prüfungsantrag Die Kulturausgaben sollen auf dem Niveau 2013 plafoniert werden. <i>(BKS; Zustimmung KAPF)</i>	Entgegennahme
340	Entwicklungsschwerpunkt 340E004 Gezielte Kulturvermittlungangebote für Erwachsene	Prüfungsantrag Streichung des Entwicklungsschwerpunkts. <i>(BKS; Zustimmung KAPF)</i>	Entgegennahme

AB	Information des Regierungsrats vom 2. April 2014 oder weitere Grundlagen	Abweichende Anträge der KAPF vom 2. Juni 2014 und der Fachkommissionen <i>(Kommentare kursiv)</i>	Stellungnahme des Regierungsrats
340		Prüfungsantrag Archäologische Ausgrabungen sollen auf das Wesentliche beschränkt und effizienter durchgeführt werden. <i>(BKS; Zustimmung KAPF)</i>	Entgegennahme
410		Prüfungsantrag Auf die zweite Beratung seien alle Massnahmen aufzuzeigen, welche im Rahmen der Leistungsanalyse von Regierung und Verwaltung identifiziert wurden, aber nicht weiterverfolgt wurden, da das Sparziel bereits erreicht war. <i>(KAPF)</i>	Entgegennahme
100/420 (1.)		Prüfungsantrag - Es ist abzuklären, ob generell eine Reduktion des Personalaufwands möglich ist. - Ein möglicher Stellenabbau in der Zentralverwaltung ist zu überprüfen. - Es ist zu überprüfen, ob einzelne Projekte zurückgestellt oder gar gestrichen werden können. <i>(AVW; Zustimmung KAPF)</i>	Entgegennahme
100/420 (2.)		Prüfungsantrag Auf die zweite Beratung sei zu prüfen, den Personalaufwand für das Verwaltungspersonal um 2% zu senken. Diese Reduktion sei ab dem Budgetjahr 2015 einzuführen und mit dem Planjahr 2016 abzuschliessen. <i>(KAPF)</i>	Ablehnung
425	Massnahmen 425-10 Reduktion Vergütungszins natürliche Personen und 425-15 Reduktion Vergütungszins juristische Personen	Prüfungsantrag Es sei zu prüfen, ob die bundessteuerliche Regelung des Vergütungszinses übernommen werden kann. <i>(VWA; Zustimmung KAPF)</i>	Entgegennahme

AB	Information des Regierungsrats vom 2. April 2014 oder weitere Grundlagen	Abweichende Anträge der KAPF vom 2. Juni 2014 und der Fachkommissionen <i>(Kommentare kursiv)</i>	Stellungnahme des Regierungsrats
425	Massnahmen 425-11 Erhöhung Verzugszins natürliche Personen und 425-16 Erhöhung Verzugszins juristische Personen	Prüfungsantrag Es sei zu prüfen, ob der Verzugszins auf der bisherigen Höhe belassen werden kann. <i>(VWA; Zustimmung KAPF)</i>	Entgegennahme
430		Prüfungsantrag Es ist aufzuzeigen, mit welchen Massnahmen (bspw. Reduktion von Flächen, Volumen oder Änderung der Vergabepraxis etc.) und mit welchen finanziellen Auswirkungen Hochbauten günstiger gebaut werden können. <i>(AVW; Zustimmung KAPF)</i>	Entgegennahme
440	Massnahme 440-15 Umwelt und Ökoprojekte beenden	Prüfungsantrag Auf die zweite Lesung sei aufzuzeigen, welche Auswirkungen diese Massnahme generell und speziell auf die Gemeinden hat. Dem Grossen Rat sind dementsprechend weitere Grundlagen zu liefern. <i>(KAPF)</i>	Entgegennahme
535		Prüfungsantrag Auf die zweite Beratung sei aufzuzeigen, wie der Stand der Umsetzung der entsprechenden Massnahmen zur Finanzierbarkeit des Aargauer Gesundheitswesens (Erreichung Szenario A) ist und wie das künftige Monitoring aussehen wird. <i>(KAPF)</i>	Entgegennahme
535		Prüfungsantrag Auf die zweite Beratung soll aufgezeigt werden, welche Massnahmen zu treffen sind, damit die Ausbildungsanforderungen an das Pflegepersonal reduziert werden können. <i>(KAPF)</i>	Entgegennahme

AB	Information des Regierungsrats vom 2. April 2014 oder weitere Grundlagen	Abweichende Anträge der KAPF vom 2. Juni 2014 und der Fachkommissionen <i>(Kommentare kursiv)</i>	Stellungnahme des Regierungsrats
640	Massnahme 640-10 Entlastung der ordentlichen Rechnung durch die Spezialfinanzierung Strassenrechnung	Prüfungsantrag Auf die Entnahme aus der Strassenkasse von 5,5 Mio Fr. zugunsten des Departements Volkswirtschaft und Inneres (DVI) ist zu verzichten. <i>(UBV; Konsultativabstimmung im Sinne einer Meinungs- äusserung gegenüber dem Regierungsrat; Zustimmung KAPF)</i>	Entgegennahme